

Ä1 Nachhaltige Wasserpolitik für Niedersachsen

Antragsteller*in: LAG Landwirtschaft, Forst und Ländliche Räume

Beschlussdatum: 10.04.2026

Änderungsantrag zu Ww1

Von Zeile 45 bis 50:

Mittel für die Renaturierung von Mooren, Wäldern, Auen und Fließgewässern oder Stellen beim NLWKN für Küsten- und Hochwasserschutz. ~~Wir investieren außerdem in Speicherbecken für die Landwirtschaft, die in regenreichen Zeiten gefüllt und in Dürreperioden zur Beregnung der Felder genutzt werden können. Außerdem fördern wir~~ Wir fördern effiziente Beregnungstechnik und die Aufbereitung von bereits genutztem Wasser. Dafür stellt das Landwirtschaftsministerium zusätzliche 100 Mio. Euro

Begründung

Der Bau von Speicherbecken ist ungemein teuer (Größenordnung: über 20 € je cbm Fassungsvermögen), und er ist unökologisch: Die Becken erfordern enorme Erdbewegungen und riesige Mengen an Plastikfolie. Im Flachland sind sie mit großen Flächenverlusten verbunden. Die landwirtschaftliche Feldberegnung muss in der Fläche auf das zurückgreifen, was da ist und schadfrei entnommen werden kann aus Grundwasser oder Oberflächengewässern. Für die zunehmende Sommertrockenheit müssen andere Lösungen gefunden werden. Das erfordert finanzielle Mittel, die nicht für Speicherbecken verbraucht werden dürfen.